



ELEMENTARPÄDAGOGIK

Teamkürzel: **EL** ➤ auf der 5./6. Stelle der Veranstaltungsnummer

Teamleitung:
Birgit Eder

Zielgruppe:

Zur Zielgruppe zählen Kindergartenpädagoginnen/-pädagogen, Assistenzkkräfte, Kinderkrippenpädagoginnen/-pädagogen und Hortpädagoginnen/-pädagogen.

Kurzbeschreibung:

Das Team Elementarpädagogik orientiert sich in seiner Arbeit an dem geltenden Bildungsrahmenplan sowie an den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen im Bereich der frühen Kindheit und richtet seine Fort- und Weiterbildungsplanung an diesen Anknüpfungspunkten aus.

Schwerpunkthemen:

- Bildungsrahmenplan - Prinzipien für Bildungs- und Lernprozesse in elementaren Bildungseinrichtungen
- Beobachtung und Dokumentation, Kultur des Lernens in der frühen Kindheit
- Transitionen
- Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung
- Konzeptionelle Ansätze in der Elementarpädagogik
- Erziehungspartnerschaft

VERANSTALTUNGEN

Nr.	Titel	Kurzinformation zum Inhalt	Referent/in	Termin	Zeit	Ort	Zielgruppe/n
SCHULEINGANGSPHASE, BASALE FÄHIGKEITEN							
7F7TELOA01	Elementare Musikpädagogik	Grundlagen der Elementaren Musikpädagogik in Theorie und Praxis	Claudia Bauer	Sa, 18.11.17	09:00-17:00	Externer Seminarort	EL
7F7TELOA02	Was Geist und Körper gesund hält! (Imst)	Wie wir Arbeitsanforderungen wahrnehmen, hat einen entscheidenden Einfluss auf unser Stresserleben. Anhand von praxisbezogenen Beispielen soll der Umgang mit Belastungen erweitert und einem Burnout präventiv entgegen gearbeitet werden.	Martin Reiter	Mi, 15.11.17	09:00-17:00	Imst	VS, EL
7F7TELOA13	Was Geist und Körper gesund hält! (Kufstein)		Martin Reiter	Di, 28.11.17	09:00-17:00	Kufstein	VS, EL
7F7TELOA68	Was Geist und Körper gesund hält! (Innsbruck)		Martin Reiter	Do, 01.03.18	09:00-17:00	Innsbruck	VS, EL
7F7TELOA03	Lern(en)Räume sichtbar machen - der Raum als 3. Erzieher (Innsbruck)	Wir werden un an diesem Tag in Anlehnung/bzw. Abwandlung eines Satzes von Paul Watzlawick „Man kann nicht nicht raumgestalten!“ mit den Einfluss der Räume auf die Bildungsprozesse der Kinder beschäftigen.	Beate Klausner-Walter	Sa, 27.01.18	09:00-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA54	Lern(en)Räume sichtbar machen - der Raum als 3. Erzieher (Schwaz)		Beate Klausner-Walter	Sa, 10.03.18	09:00-17:00	Schwaz	EL
7F7TELOA04	Männer in Kinderbetreuungseinrichtungen	In diesem Semiar werden Träger und Kindergärten mit hohem Männeranteil vorgestellt, ebenso die Wege, die dazu führten.	Bernhard Koch	Di, 14.11.17	15:00-18:30	Innsbruck	EL



Nr.	Titel	Kurzinformation zum Inhalt	Referent/in	Termin	Zeit	Ort	Zielgruppe/n
7F7TELOA05	Was liegt in der Erde verborgen?	Es werden die besonderen Möglichkeiten des erfahrungsoffenen Lernens zum Thema „Archäologie“ im Museum aufgezeigt und die Verknüpfung zur Arbeit mit den Kindern im Kindergarten diskutiert.	Angelika Schafferer	Do, 16.11.17	14:30-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA06	Das Außengelände als Bildungsort (Schwaz)	Die Bedeutung des Außengeländes als Bildungsort wird in diesem Seminar thematisiert, Möglichkeiten der Gestaltung werden vorgestellt.	Bernhard Koch	Di, 21.11.17	14:00-17:00	Schwaz	EL
7F7TELOA07	Das Außengelände als Bildungsort (Innsbruck)		Bernhard Koch	Di, 07.11.17	14:00-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA11	Das Außengelände als Bildungsort (Kufstein)		Bernhard Koch	Mi, 22.11.17	14:00-17:00	Kufstein	EL
7F7TELOA08	Der positive Blick auf das Kind (Schwaz)	Die Thematik der Beobachtung wird anhand verschiedener Beispiele wie Lotusbeobachtung, Bildungs- und Lerngeschichten usw. unter dem Aspekt eines ressourcenorientierten Blickes auf das Kind beleuchtet und im Hinblick auf die Umsetzung in die pädagogische Praxis bearbeitet.	Birgit Haller-Glettler	Sa, 16.12.17	09:00-17:00	Schwaz	EL
7F7TELOA10	Der positive Blick auf das Kind (Innsbruck)		Birgit Haller-Glettler	Sa, 18.11.17	09:00-17:00	Externer Seminarort	EL
7F7TELOA09	Emmi Pikler - Pionierin der Kleinkindpädagogik (Schwaz)	Ziel dieser Fortbildung ist es Emmi Piklers Arbeit in sehr praxisorientierter Weise kennen zu lernen indem nach der theoretischen Einführung in die Materie die tatsächliche Umsetzung im Vordergrund steht.	Bettina Saringer	Sa, 25.11.17	09:00-17:30	Externer Seminarort	EL
7F7TELOA64	Emmi Pikler - Pionierin der Kleinkindpädagogik (Schwaz)		Bettina Saringer	Sa, 24.03.18	09:00-17:30	Externer Seminarort	EL
7F7TELOA12	Gemeinsam das Neue entdecken - der Bildungsrahmenplan im Alltag (Lienz)	Dieses Seminar soll die Möglichkeit einer sehr praxisnahen Auseinandersetzung mit dem Bildungsrahmenplan geben und soll helfen sichtbar zu machen, wo Einrichtungen das „neue“ Bildungsverständnis schon leben.	Karin Weiß	Sa, 04.11.17	09:00-16:00	Lienz	EL
7F7TELOA15	Gemeinsam das Neue entdecken - der Bildungsrahmenplan im Alltag (Innsbruck)		Karin Weiß	Do, 16.11.17	14:00-20:30	Wird noch bekannt gegeben	EL
7F7TELOA14	Man kann nicht nicht kommunizieren. Kommunikation im beruflichen Kontext (Schwaz)	Wir Menschen sind als soziale Wesen darauf angewiesen, miteinander auszukommen. Wir klären die Fragen: Wie wirkt unser Kommunikationsverhalten auf andere? Wie sagen wir, was wir meinen? Was können wir tun, um von anderen respektiert zu werden?	Helga Diem	Fr, 01.12.17 Sa, 02.12.17	15:00-18:15 09:00-16:30	Schwaz	EL
7F7TELOA16	Man kann nicht nicht kommunizieren. Kommunikation im beruflichen Kontext (Innsbruck)		Helga Diem	Mi, 08.11.17 Mi, 15.11.17 Mi, 22.11.17	15:00-18:15 15:00-18:15 15:00-18:15	Innsbruck	EL
7F7TELOA51	Man kann nicht nicht kommunizieren. Kommunikation im beruflichen Kontext (Kufstein)		Helga Diem	Fr, 23.02.18 Sa, 24.02.18	15:00-18:15 09:00-16:30	Kufstein	EL
7F7TELOA17	Wege-Umwege-Irrwege bei der Implementierung des BRP für elementare Bildungseinrichtungen (Fachvortrag)	Implementierung des Bundesländerübergreifenden BildungsRahmenplans für elementare Bildungseinrichtungen in österreichischen Kindergärten - Darstellung der Forschungsbefunde einer österreichweiten Untersuchung;	Sabine Cafuta	Do, 25.01.18	16:00-19:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA18	Bildungsrahmenplan für elementare Bildungseinrichtungen: Berücksichtigt oder schon gelebt?	Ein Seminar, das die Auseinandersetzung rund um aktuelle wissenschaftliche Befunde zur Implementierung des Bildungsrahmenplans und diesbezügliche praktische Möglichkeiten in den Fokus stellt.	Sabine Cafuta	Fr, 26.01.18	09:00-16:00	Innsbruck	EL



Nr.	Titel	Kurzinformation zum Inhalt	Referent/in	Termin	Zeit	Ort	Zielgruppe/n
7F7TELOA19	Farben - Formen - Fantasie im Ferdinandeum	Ein Workshop mit vielen Inputs aus den Gebieten der Kunst und Kunstvermittlung sowie praktischen Möglichkeiten des Erlebens und Ausprobierens.	Nina Mayer Charlotte Simon	Fr, 24.11.17	13:30-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA20	Fundgrube Kunst. Einige Überlegungen zum Kinderatelier (Termin 1)	Eine praktische Auseinandersetzung mit dem Thema Kinderatelier;	Nina Mayer Charlotte Simon	Fr, 19.01.18	13:30-17:00	Aldrans	EL
7F7TELOA21	Fundgrube Kunst. Einige Überlegungen zum Kinderatelier (Termin 2)	Eine praktische Auseinandersetzung mit dem Thema Kinderatelier;	Charlotte Simon Nina Mayer	Fr, 02.02.18	13:30-17:00	Aldrans	EL
7F7TELOA22	Das freie Spiel (Schwaz)	Eine fachliche intensive Auseinandersetzung mit dem freien Spiel des Kindes als seine wichtigste Lernform;	Ingrid Rieder	Fr, 17.11.17 Fr, 24.11.17	15:00-18:00 15:00-18:00	Schwaz	VS, EL
7F7TELOA23	Das freie Spiel (Innsbruck)		Ingrid Rieder	Fr, 10.11.17 Fr, 01.12.17	15:00-18:00 15:00-18:00	Innsbruck	VS, EL
7F7TELOA24	Gewalt an Kindern geht uns alle an - der Tiroler Kinderschutz stellt sich vor (Imst)	Die Teilnehmer/innen erhalten wertvolle Informationen über das Kinderschutzzentrum Tirol und erfahren, wie die inhaltliche Arbeit des Kinderschutz Tirol ausgerichtet ist.	Martin Schölzhorn	Di, 21.11.17	15:00-16:30	Imst	VS, EL
7F7TELOA70	Gewalt an Kindern geht uns alle an - der Tiroler Kinderschutz stellt sich vor (Innsbruck)		Martin Schölzhorn	Di, 13.03.18	15:00-16:30	Innsbruck	VS, EL
7F7TELOA25	NUR MUT! Lernwerkstättenarbeit als Weg, alle(m) gerecht zu werden	Die Referentin bietet Einblicke in die Lernwerkstättenarbeit und lädt die Teilnehmer/innen ein, sich mit der Theorie und der Praxis dieser pädagogischen Idee im Rahmen des Seminars auseinanderzusetzen.	Rosa Maria Huber	Do, 07.12.17	09:00-16:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA26	Architektur und Raumgestaltung	Die Fortbildung geht der Frage nach welche Raumkonzepte wertvolle Bildungsanlässe ermöglichen und zur strukturellen Qualität von Kinderbetreuungseinrichtungen beitragen.	Stefanie Reinheimer	Mi, 10.01.18	09:00-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA27	Methodenworkshop Qualität	Pädagogische Qualität in der Elementarpädagogik - definieren, implementieren, messen und weiterentwickeln. Diese Fortbildung dient der Sensibilisierung, fördert den Austausch und liefert Methoden zur Qualitätsentwicklung.	Stefanie Reinheimer	Mi, 08.11.17	09:00-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA28	Medien im Kindergarten einsetzen - ein digitales Bilderbuch entsteht (Innsbruck)	Interesse an digitalen Bilderbüchern vertiefen und dabei selbst aktiv werden, Kinder in ihrer Medienkompetenz stärken, neue Ideen für die alltagsintegrierte Sprachförderung und Sprachbildung;	Elisabeth Schallhart-Kopp	Sa, 20.01.18	09:00-17:00	Innsbruck	VS, EL
7F7TELOA29	Medien im Kindergarten einsetzen - ein digitales Bilderbuch entsteht (Kufstein)		Elisabeth Schallhart-Kopp	Fr, 19.01.18	09:00-17:00	Kufstein	VS, EL
7F7TELOA30	Kommunikation mit Humor, Herz und Hirn - Kommunikation als „edles Gut“ (Innsbruck)	Ein Kommunikationsseminar, in dem gute, klare und inhaltsreiche Kommunikation thematisiert und geübt wird. Humor und Leichtigkeit in der Kommunikation sind hierbei zentrale Bestandteile.	Thomas Huber Bernd Fankhauser	Mo, 27.11.17	09:00-17:00	Innsbruck-Igls	EL
7F7TELOA31	Kommunikation mit Humor, Herz und Hirn - Kommunikation als „edles Gut“ (Kufstein)		Thomas Huber Bernd Fankhauser	Di, 28.11.17	09:00-17:00	Kufstein	EL
7F7TELOA32	Starke und kompetente Kinder - Prinzip der Lernwerkstätten - Exkursion in den Kindergarten ELEMAUKA Hopfgarten i.B.	Exkursion in den Kindergarten Elemauka Hopfgarten i.B.; die Teilnehmer/innen gewinnen Einblicke in die pädagogische Arbeit nach dem Prinzip der Lernwerkstätten und können vor Ort eigene Eindrücke sammeln, sowie Erfahrungen austauschen;	Claudia Thurner	Sa, 03.02.18	09:00-16:00	Hopfgarten	EL



Nr.	Titel	Kurzinformation zum Inhalt	Referent/in	Termin	Zeit	Ort	Zielgruppe/n
7F7TELOA33	FRECHE LITERACY-IDEEN für Kleine von 0-6 und ihre Großen (Innsbruck)	Literacy Ideen zur Förderung der Sprach- und Lesefreude bei Kindern im Kindergartenalter. Ein sehr praxisbezogenes Seminar mit der Tiroler Kinderbuchautorin Brigitte Weninger.	Brigitte Weninger	Do, 22.02.18	15:00-18:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA34	FRECHE LITERACY-IDEEN für Kleine von 0-6 und ihre Großen (Schwaz)		Brigitte Weninger	Di, 20.02.18	15:00-18:00	Schwaz	EL
7F7TELOA35	Pädagogisches Kino - Film: Babys	Input durch aktuelle und besonders interessante Filme mit fachlichem Hintergrund, Austausch und Fachdiskurs in moderiertem Rahmen;	Beate Klausner-Walter	Mi, 22.11.17	17:00-19:30	Innsbruck	VS, EL
7F7TELOA36	Pädagogisches Kino - Film: Kindergarten im Wandel		Birgit Eder	Mi, 31.01.18	17:00-19:30		VS, EL
7F7TELOA77	Pädagogisches Kino - Film: Jahre der Neugier		Beate Klausner-Walter	Mi, 14.03.18	15:00-19:30		VS, EL
7F7TELOA78	Pädagogisches Kino - Film: Wer Inklusion will, (er)findet Wege		Birgit Eder	Mi, 11.04.18	15:00-19:30		VS, SO, EL
7F7TELOA37	Der Alltag als Lernfeld - „dem kindlichen Denken auf die Spur kommen“ (Innsbruck)	Was bedeutet frühkindliche Bildung? Wie lernen Kinder und welche Bedeutung haben dabei der Alltag, die alltägliche Umgebung und die darin gelebten Beziehungen? Diesen und ähnlichen Fragen wird in diesem Seminar nachgegangen.	Michaela Piegger	Sa, 24.02.18	09:00-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA73	Der Alltag als Lernfeld - „dem kindlichen Denken auf die Spur kommen“ (Kufstein)		Michaela Piegger	Sa, 21.04.18	09:00-17:00	Kufstein	EL
7F7TELOA76	Der Alltag als Lernfeld im Kindergarten: „Eine Lanze brechen für den Alltag?“ (Kufstein)	Ein Seminar, in dem es um die Bedeutung des Alltags als Lernfeld für Kinder geht. Der spezielle Fokus richtet sich dabei auf die Institution Kindergarten.	Claudia Thurner	Sa, 10.03.18	09:00-17:00	Kufstein	EL
7F7TELOA38	Einführung in die Theorie der wahrnehmenden Beobachtung nach Dr. Gerd E. Schäfer (Imst)	Die Idee des „wahrnehmenden Beobachtens“ nach Dr. Gerd E. Schäfer beschreibt eine professionelle Haltung der Pädagogin/des Pädagogen, die es ermöglicht, Bildungsprozesse bei Kindern wahr zu nehmen und diese wirkungsvoll zu unterstützen.	Birgit Eder	Mi, 21.02.18 Mi, 28.02.18	09:00-16:00 09:00-16:00	Imst	EL
7F7TELOA39	Einführung in die Theorie der wahrnehmenden Beobachtung nach Dr. Gerd E. Schäfer (Kufstein)		Birgit Eder	Do, 09.11.17 Do, 16.11.17	09:00-16:00 09:00-16:00	Kufstein	EL
7F7TELOA40	Exkursion in den Kindergarten Zell a. Ziller - Offene Arbeit im Kindergarten	Das pädagogische Team des Kindergartens Zell am Ziller hat sich auf den Weg gemacht, neue Formen und Möglichkeiten der täglichen Arbeit mit den Kindern zu finden und gewährt an diesem Tag Einblicke in die gesammelten Erfahrungen und die entstandenen Räume und Dokumentationen.	Alexandra Steiner-Joast Beate Klausner-Walter	Sa, 18.11.17	09:00-16:00	Zell am Ziller	EL
7F7TELOA50	Neue Entwicklungen in der Elementarpädagogik (Kufstein)	Können wir etwas von anderen Ländern lernen? - Neue Konzepte und pädagogische Ansätze im internationalen Vergleich.	Bernhard Koch	Do, 15.03.18	15:00-18:30	Kufstein	EL
7F7TELOA52	Neue Entwicklungen in der Elementarpädagogik (Innsbruck)		Bernhard Koch	Di, 06.03.18	15:00-18:30	Innsbruck	EL
7F7TELOA55	Neue Entwicklungen in der Elementarpädagogik (Imst)		Bernhard Koch	Di, 13.03.18	15:00-18:30	Imst	EL



Nr.	Titel	Kurzinformation zum Inhalt	Referent/in	Termin	Zeit	Ort	Zielgruppe/n
7F7TELOA53	Der Mensch wird am Du zum Ich - zur Bedeutung früher Beziehungserfahrungen	Im Rahmen des Workshops wird ein Einblick in die bindungstheoretischen sowie tiefenpsychologischen Grundlagen zur Bedeutung früher Beziehungserfahrungen für die kindliche Entwicklung und die Bewältigung von Übergangsprozessen gegeben.	Maria Fürstaller Stefanie Bruha	Sa, 24.03.18	09:00-17:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA57	Ressourcenorientierte Beobachtung (Kufstein)	Schau, was ich kann! - Wahrnehmen, Beob"ACHTEN", Begleitung von Kindern in ihrer individuellen Entwicklung. Im Fokus stehen Grundlagen des Wahrnehmens und Beobachtens, Beobachtungsmodelle, Möglichkeiten der Dokumentation, Blicke auf das DU und ICH.	Daniela Hilber	Sa, 03.03.18	09:00-17:00	Kufstein	EL
7F7TELOA60	Ressourcenorientierte Beobachtung (Imst)		Daniela Hilber	Sa, 14.04.18	09:00-17:00	Imst	EL
7F7TELOA58	Elementarpädagogik im Wandel (Innsbruck)	In der Veranstaltung werden neue Herausforderungen der Elementarpädagogik (u.a. Professionalisierung, Schnittstelle Kindergarten-Schule) thematisiert, indem auf Forschungsergebnisse und auf internationale Entwicklungen eingegangen wird.	Wilfried Smidt	Di, 20.03.18	15:00-18:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA61	Elementarpädagogik im Wandel (Imst)		Wilfried Smidt	Di, 24.04.18	15:00-18:00	Imst	EL
7F7TELOA59	Pinelstrich und Farbenzauber	In diesem Seminar werden verschiedenste Techniken vermittelt und Materialien vorgestellt, die die kreative Arbeit in der eigenen Einrichtung bereichern.	Ursula Purner	Do, 12.04.18	14:30-17:00	Innsbruck	VS, EL
7F7TELOA62	Warum es auf den Anfang ankommt - zur Eingewöhnung in Krippen und Kindergärten (Fachvortrag)	Im Rahmen des Vortrages wird die „Wiener Kinderkrippenstudie“ vorgestellt, in der die Eingewöhnung von über 100 Kindern in Wiener Einrichtungen untersucht wurde. Auf Basis der Ergebnisse werden Überlegungen zur Transition angestellt.	Maria Fürstaller	Fr, 23.03.18	15:00-18:00	Innsbruck	EL
7F7TELOA63	Bildung sichtbar machen - Dokumentation kindlicher Bildungsprozesse (Innsbruck)	Sensibilisierung für dialogisch-partizipative Prozessplanung, kindliche Entwicklungsbedürfnisse und -themen erkennen, Intensivierung einer ressourcenorientierten Haltung und reflexiven Handlungsfähigkeit, Kennenlernen unterschiedlicher Dokumentationsformen;	Barbara Bagic-Moser	Fr, 09.03.18 Sa, 10.03.18	15:00-18:00 09:00-16:00	Externer Seminarort	EL
7F7TELOA67	Bildung sichtbar machen - Dokumentation kindlicher Bildungsprozesse (Kufstein)		Barbara Bagic-Moser	Fr, 20.04.18 Sa, 21.04.18	15:00-18:00 09:00-16:00	Kufstein	EL
7F7TELOA65	Natur als Lern- und Erfahrungsraum (Schwaz)	Begegnung mit der Naturpädagogik, ihrem Wirken, ihren Möglichkeiten und ihrer Bedeutung für die kindliche Entwicklung;	Renate Streiter	Sa, 26.05.18	09:00-16:30	Externer Seminarort	EL
7F7TELOA66	Natur als Lern- und Erfahrungsraum (Schwaz)	Outdoorveranstaltung - Kleidung, die dem Wetter und der Umgebung entspricht, wird empfohlen!	Renate Streiter	Sa, 07.04.18	09:00-16:30	Externer Seminarort	EL
7F7TELOA69	Von der Beobachtung zur Dokumentation (Lienz)	Bildung sichtbar machen - von der Beobachtung zur Dokumentation; „Ich mache mir ein Bild von dir!“ Ressourcenorientierte Beobachtungs- und Dokumentationsmethoden sind Inhalte dieses Seminars.	Karin Weiß	Sa, 17.03.18	09:00-16:00	Lienz	EL
7F7TELOA71	Lernwerkstätten - Exkursion in den Praxiskindergarten der BAfEP Vöcklabruck	Exkursion in den Praxiskindergarten der BAfEP Vöcklabruck, Besichtigung der Räumlichkeiten des Kindergartens, in dem nach dem Lernwerkstättenprinzip gearbeitet wird, praktische Einblicke in die Erfahrungen und fachlicher Austausch;	Rosa Maria Huber	Sa, 03.03.18	10:00-15:00	Vöcklabruck	EL
7F7TELOA74	Von der Integration zur Inklusion - ein kleiner Unterschied mit großer Wirkung (Innsbruck)	Von der Integration zur Inklusion - Durch die Umsetzung des Bildungsrahmenplans und den darin enthaltenen Bildungsprinzipien ergeben sich konkrete Konsequenzen für die (Neu)Ausrichtung der pädagogischen Praxis;	Birgit Eder	Do, 08.03.18 Fr, 09.03.18	15:00-19:00 09:00-16:00	Innsbruck	VS, EL
7F7TELOA75	Von der Integration zur Inklusion - ein kleiner Unterschied mit großer Wirkung (Lienz)		Birgit Eder	Fr, 04.05.18 Sa, 05.05.18	15:00-19:00 09:00-16:00	Jenbach	VS, SO, EL